

L-1-062-2: Ein bezahlbares Zuhause für alle Berliner*innen schaffen - Für eine soziale Wohnungspolitik, faire Mieten und eine nachhaltige Stadtentwicklung

Antragsteller*innen Martin Reents (KV Berlin-Kreisfrei)

Von Zeile 62 bis 64 einfügen:

Das Landesamt soll schrittweise - beginnend mit den Wohnungsbeständen der Inhaber*innen eines Vermieterführerscheins und unter Nutzung vorhandener Grundlagendaten - ein Wohnungskataster aufbauen, in dem perspektivisch alle Wohnungen in Berlin sowie deren aktueller Mietzins und die Besitzverhältnisse transparent erfasst

Begründung

Es sollte deutlich werden, dass für den Aufbau des Wohnungskatasters bereits Datengrundlagen wie z.B. die Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK) und das Grundbuch zur Verfügung stehen. Außerdem sollte deutlich werden, dass es sich beim Wohnungskataster um eine sehr große Aufgabe handelt, die nur schrittweise - im Prinzip in Zusammenarbeit mit den Vermieter*innen - abgearbeitet werden kann.

Unterstützer*innen

Ina Ravens (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Susanne Jahn (KV Berlin-Kreisfrei), Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Maja Conrad-Paczkowska (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Angelica Schieder (KV Berlin-Kreisfrei), Mariya Shamaeva (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte), Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei), Rita Fakunmoju (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Astrid Tag (KV Berlin-Pankow), Andreas König (KV Berlin-Kreisfrei)